

Fürbitten am 13. März 2011, nach der Katastrophe in Japan

Aline Kellenberger

Gott

Nimm dich der entsetzten Herzen
unserer Mitmenschen in Japan an,
die direkt
oder als Bürgerinnen und Bürger des Landes
von den Katastrophen getroffen sind,
die über ihre Heimat gekommen sind.

Erhalte allen Helferinnen und Helfern
und ihren Auftraggebern
die körperlichen und seelischen Kräfte,
die sie brauchen, um Menschen zu retten
und um Entscheidungen zu treffen,
die das Ausmaß der drohenden nuklearen Katastrophe
verringern können - soweit noch möglich.

Um unserer Kinder und der ganzen Schöpfung willen bitten wir:
lass uns nicht mehr los
mit der Frage,
wie wir leben dürfen
und wie wir leben können,
damit die Erde der Ort des Lebens bleibt,
das du geschaffen hast
und täglich von neuem schaffst, bis heute
damit unsägliches Leid
von Mensch und Kreatur
nicht am Ende unsere irdische Heimat verwüstet.

Barmherziger Gott,
wir sind erschrocken über die Zerstörungen des Erdbebens und des Tsunamis am
Freitag in Japan.
Wir wissen nicht, wie die Menschen vor Ort leiden müssen.
Wir wissen nicht, wie viele verschüttet sind und auf Hilfe warten.
Die Bilder zeigen uns unsere Hilflosigkeit und Schwachheit.
Wir bitten Dich um Hilfe für alle Menschen in Not in Japan,
für die Verletzten und für die in Sorge.
Wir bitten Dich um Schutz für die Menschen auf den Meeren und an den Küsten.
Uns erschrecken die immer neuen Meldungen über die Eskalation im beschädigten
Atomkraftwerk Fukushima.
Gib den Verantwortlichen in den Atomanlagen das Gelingen
beim Verhindern einer Kernschmelze.
Lass die Solidarität unter den Völkern wachsen.
Gib, dass die Hilfe schnell die Verwundeten und Hilflosen erreicht.
Segne die Arbeit der Hilfsorganisationen, der Polizei und der Feuerwehren.

Du hast uns versprochen: "Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet"

Jesaja 66,13

Darum wagen wir voller Vertrauen zu beten: Unser Vater ...